





Das Wichtigste in Kürze

Ziel der Maßnahme ist es, den Lehrkräften, die eine wissenschaftliche Qualifikation bzw. in der Laufbahn der Fachlehrer*innen eine Ausbildung nachweisen, die dadurch mit einer ersten Staatsprüfung vergleichbar ist, langfristig eine Entwicklungsperspektive zu eröffnen.

Es sollen also qualifizierte und bewährte Lehrkräfte gefördert werden, in dem das fehlende Referendariat durch die angebotene Maßnahme im gewissen Sinne kompensiert wird.

Bei der Zulassung zur Maßnahme wird deshalb auf eine **Vergleichbarkeit der Vorbildung** mit der Zulassung zum Vorbereitungsdienst (Qualifikationsebene 4/höherer Dienst: Master- oder Diplomabschlüsse;

Qualifikationsebene 3/gehobener Dienst: z. B. Bachelorabschlüsse) und eine **entsprechende Eignung** geachtet.

Es gilt bewusst zu machen, dass am Ende der Maßnahme ein **anspruchsvolles Colloquium** steht, dessen Bestehen die Voraussetzung für eine eventuell höhere Vergütung darstellt.

Rahmenbedingungen und Anmeldung:

Die Teilnehmendenzahl ist auf 4 Plätze begrenzt. Es gibt keine Mindestteilnehmendenzahl.

Die Nachqualifizierung erfolgt in zwei Schritten:

- Erster Schritt ist die Teilnahme an der "Dritten Phase". Nach einem halben Jahr wird nach einem Unterrichtsbesuch über die endgültige Zulassung zur Quereinsteigermaßnahme entschieden.
- Bei Zusage werden verbindliche Fortbildungsinhalte vereinbart, die auch Gegenstand des Colloquiums sind.

Bitte melden Sie sich bis zum 30.06.2022 an!

Die Anmeldung erfolgt durch die Schulleitung/ den Schulträger.

bei: s.pablitschko@essbay.de; Tel: 0911/2441112

Evangelische Schulstiftung in Bayern, Gleißbühlstr. 7, 90402 Nürnberg